

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Gemeinderates Strüth

am 13. Dezember 2017

Sitzungsort: Bürgerhaus.

Beginn: 18.45 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Anwesende: Heiko Koch
als Ortsbürgermeister und Vorsitzender.

Edgar Klee, erster Beigeordneter

Mitglieder des Gemeinderates:

Reinhold Reichert

Daniel Duba

Entschuldigt:

Sascha Pfaffenberger

Jürgen Koch

Klaus Steinbeck, zweiter Beigeordneter, kommt später, steht in einem Verkehrsstau.

Besucher:

Bettina Klee, Gabi Koch, Jennifer Baus, Simon Lenz, Michael Sloykowski.

Zu der heutigen Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 28.11.2017 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch Aushang an der Bekanntmachungstafel, Veröffentlichung in den Wochen-Zeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte in der 49. Kalenderwoche.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Nichtöffentlicher Teil:

Grundstücksangelegenheiten:

1. Abweichungsantrag Brozmann; Zulässige Trempelhöhe.
2. Abweichungsantrag Best; Grenzbebauung für Doppelgarage.
3. Antrag Inge Leonhardt, Beseitigung des Baumes vor Haus „Im Mühlstück 11“.

Öffentlicher Teil:

2. Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses mit anschließender Entlastung des Bürgermeisters und der Verwaltung.
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2018.
4. Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung des Jagdbezirks Strüth.
5. Beratung und Beschlussfassung über eine Neufassung der Friedhofsatzung und Friedhofsgebührensatzung.
6. Bürgerfragestunde.
7. Verschiedenes.

Tagesordnungspunkt 1:

Die Sitzung wurde vom Vorsitzenden eröffnet und er begrüßte alle Anwesenden. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest. Desweiteren begrüßte er zu dem TOP 3) Herrn Patrick Menz von der Verbandsgemeindeverwaltung Nastätten.

Vorab wird der **nicht öffentliche Teil** behandelt, zu dem keine Bürger/innen anwesend sind.

Tagesordnungspunkt 2:

Daniel Duba berichtet, dass der Rechnungsprüfungsausschuss am 09.11.2017 die Rechnungen zusammen mit Herrn Patrick Menz in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung geprüft haben. Der Haushaltsplan ist eingehalten worden.

Soweit über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben geleistet wurden, waren sie unvermeidlich und werden zur nachträglichen Genehmigung empfohlen.

Die Belege wurden stichprobenartig geprüft. Die Belege sind sachlich und rechnerisch belegt und begründet. Die Überprüfung führte zu keinen Beanstandungen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss und die Bilanz zum 31.12.2016 in der vorliegenden Form fest und beschließt die in der Haushaltsrechnung ausgewiesenen über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, soweit ein Beschluss des Gemeinderates noch nicht vorliegt, nachträglich zu genehmigen.

Der Beschluss erfolgte **einstimmig**.

Der Gemeinderat beschließt, ohne Beteiligung des Bürgermeisters und der Beigeordneten an der Beratung und Abstimmung, dem Bürgermeister, den Beigeordneten und der Verwaltung Entlastung zu erteilen.

Der Beschluss erfolgte **einstimmig**.

Tagesordnungspunkt 3:

Herr Menz stellt den Haushaltsplan 2018 vor und erläutert die einzelnen Ansätze. Zuvor informiert sie den Gemeinderat über das voraussichtliche Rechnungsergebnis des Haushaltsjahres 2017.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Menz für den Vortrag und die dazu gemachten Ausführungen.

Dem Haushaltsplan der Ortsgemeinde Strüth für das Haushaltsjahr 2018 wird in der vorgelegten Form **einstimmig** zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 4:

Ab dem 1. April 2018 soll auf die Dauer von zunächst 5 Jahren die Verpachtung des Jagdbezirks Strüth an die Bewerber, Herren Oberwinter, von Groß und Kley vorgenommen werden.

Dem wurde **einstimmig** so zugestimmt.

Tagesordnungspunkt 5:

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt, da die Neufassung der Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung noch nicht vorliegt.

Tagesordnungspunkt 6:

Die von den Besuchern an den Vorsitzenden gestellten Fragen wurden von ihm in ausreichender Form beantwortet.

Der zweite Beigeordnete, Klaus Steinbeck, erscheint um 19.35 Uhr.

Tagesordnungspunkt 7:

Der Ortsbürgermeister informiert den Rat über:

- den „Strieth Day“ und die stattgefundenen Veranstaltungen „Kaffee Klatsch“ im Kleinen Saal des Bürgerhauses,
- die Verkehrsberuhigung in der Nastätter Straße,
- den Strassenausbau „Hinter dem Klubb“,
- den Verkauf von 2 Bauplätzen „Hinter dem Klubb“,
- die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED,
- die Inbetriebnahme der Ladesäule zum Umwelttag am 10. September 2017,
- das nun ein Platz für das Soccerfeld gefunden worden ist,
- das der Defibrillator am Bürgerhaus installiert worden ist,
- die Erweiterung des Kindergartens in Welterod mit einer Krippengruppe ab 1 Jahr (ab Sommer 2018 dann mit 50 Kindern) und die Umstellung auf Eigenversorgung (Einstellung einer Hauswirtschaftskraft ab 1. April 2018),
- das die Jagdverpachtung ab 1. April 2018 neu geregelt ist.

(Heiko Koch)
Vorsitzender/Bürgermeister
im Original gezeichnet

(Reinhold Reichert)
Schriftführer
im Original gezeichnet

Nichtöffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2017.

Grundstücksangelegenheiten:

Dem Abweichungsantrag für das Grundstück 63/16 „Hinter dem Klubb“, wird von Seiten der Gemeinde genehmigt.

Dies wird **einstimmig** so beschlossen.

Dem Abweichungsantrag für das Grundstück 43/9 „IM Mühlstück“, für die Errichtung einer Doppelgarage den notwendigen Grenzabstand von 3 Metern zur Grundstücksgrenze/Fahrbahn nicht einhalten zu müssen, wird abgelehnt.

Dies wird **einstimmig** so beschlossen.

Dem Antrag für das Entfernen eines Pflanzbeetes „Im Mühlstück“ wird abgelehnt.

Dies wird **einstimmig** so beschlossen.

(Heiko Koch)
Vorsitzender/Bürgermeister
im Original gezeichnet

(Reinhold Reichert)
Schriftführer
im Original gezeichnet